

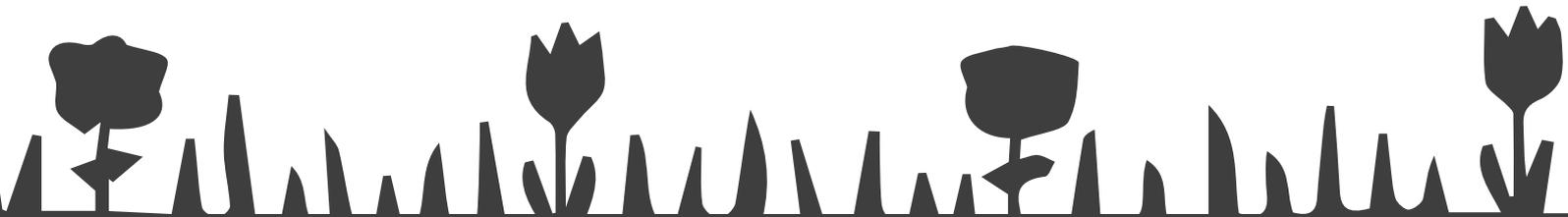
Ehemaligenverein



Bäuerinnenschulen ZH

Herbstausgabe 2022

Uszyt *ig*



Impressum

Texte Barbara Wintsch, Rahel Bosshard, Iris Bütikofer,
Johanna Schaufelberger, Barbara Buchli, Susanne Fuster

Layout Manuela Meier

Bilder Anja Kuhn, Rahel Bosshard, Iris Bütikofer,
Johanna Schaufelberger

Auflage 1'980 Ex.

Druck medico druck ag, Embrach

Liebe Ehemalige

Was sich unsere Pöstlerin (ich weiss, heute hat sie eine andere Berufsbezeichnung) wohl gedacht hat, als sie mir diesen Frühling alle Tage ein hübsches Bündel Briefe in den Briefkasten legte? Ja, ich habe mich über all Eure Rückmeldungen gefreut! Stimmzettel, auch mit persönlichen Grüssen, von Frauen die erst kürzlich zur Schule gingen, und Stimmzettel von Frauen in hohem Alter, die es sich nicht nehmen liessen, ihr Interesse an unserem Verein zu bekunden. Vielen herzlichen Dank an Euch alle! Wann haben Sie das letzte Mal einen handgeschriebenen Brief oder eine Karte erhalten, verpackt in einem bunten Couvert? Ja, ich weiss, es ist nicht mehr zeitgemäss, über unsere Handys und PCs geht es viel einfacher und schneller. Auch ich schätze diese Möglichkeiten; und doch, ein persönlich adressierter Brief zwischen all unseren Rechnungen ist für mich immer etwas Besonderes und macht mir Freude. Wie spannend können doch Briefe sein, die vor 50 oder sogar 70 Jahren geschrieben wurden. Welche Wertvorstellungen galten zu dieser Zeit, wie war das Leben unserer Grosseltern. Vielleicht stossen wir beim Stöbern auf dem Dachboden sogar auf alte Liebesbriefe oder Briefe aus einem Auslandsaufenthalt auf Luftpostpapier. Was wir aber auch zum Kommunizieren wählen, ist schlussendlich egal. Wichtig ist doch, dass wir miteinander in Kontakt bleiben, nach dem Befinden fragen oder ganz einfach wieder einmal ein Treffen organisieren, um unsere Erinnerungen aufleben zu lassen. Ganz in diesem Sinn möchte ich Sie herzlich zu unserer Veranstaltung (siehe Buechli) vom 26. Oktober einladen. Gemeinsam geniessen wir einen gemütlichen Nachmittag mit einem spannenden Referat von Markus Blum und genügend Zeit zum Plaudern.

Ich wünsche Ihnen einen guten Herbst und freue mich, Sie bei einem unserer Anlässe zu treffen.

Barbara Wintsch



Aktuelles aus dem Vorstand

Herzlich willkommen Lars!

Unserem Vorstandsmitglied Anja Kuhn gratulieren wir ganz herzlich zur Geburt von Lars am 13.02.2022. Wir wünschen der jungen Familie alles Liebe und Gute und viel Freude mit dem kleinen Sonnenschein.

Der Vorstand



Kaffee & mee

Neues Datum!



Kanada – Leben in der Wildnis. Bildvortrag mit Markus Blum

Welcher richtige Outdoor-Fan träumt nicht von der Wildnis Kanadas? Sabrina und Markus Blum haben sich genau diesen Traum erfüllt. Mit viel Begeisterung und anhand von traumhaften Bildern erzählt uns Markus Blum, bekannt aus der TV-Sendung «auf und davon», von seiner Reise mit seiner vierköpfigen Familie.

Mangels Anmeldungen im 2021 wird der Anlass im Herbst 2022 nochmals durchgeführt.

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 13.30 – 16.30 Uhr
Strickhof Wülflingen, Riedhofstrasse 62, 8408 Winterthur

Kosten: Fr. 30.– (inkl. Kaffee und Dessert)

Anmeldung & Auskunft: Barbara Wintsch, 044 935 15 87, barbara.wintsch59@gmail.com
www.ehemaligenverein-baeuerinnenschulenzh.ch

Anmeldefrist: Sonntag, 16. Oktober 2022



Kurs Laterne aus Paletten

Aus einem Palettenfuss gestalten wir eine schicke Laterne.
Sie wird zum Hingucker in jedem Hauseingang und in jeder Wohnung.



Datum: Donnerstag, 27. Oktober 2022

Zeit: **Kurs 1:** 13.30 bis ca. 16.30 Uhr **oder**
Kurs 2: 19.00 bis ca. 22.00 Uhr

Kursort: Gabi Wegmüller, Rietackerstrasse 32,
9548 Matzingen

Kursleitung: Gabi Wegmüller

Kurskosten: Mitglieder: Fr. 84.–
Nichtmitglieder: Fr. 94.–
(inkl. Flasche und Licht, exkl. Spezial-
Deko, Spitzenbänder, Schnüre...)

Teilnehmerzahl: max. 8 Personen pro Kurs

Anmeldung an: Iris Bütikofer, Eichhofstrasse 1,
8412 Hünikon,
iris.buetikofer@bluewin.ch

Anmeldung Laternen

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2022

Kurs 1 Kurs 2

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:

Mitglied Nichtmitglied



Kurs Flambieren – das Spiel mit dem Feuer

Jeder Menüteil erhält durch das Flambieren mit anderem Alkohol ein spezielles Aroma.
Tipps und Tricks zum heissen Spiel sind natürlich inbegriffen.



Datum: Dienstag, 15. November 2022,
18.30 bis 21.30 Uhr

Kursort: Strickhof, Riedhofstrasse 62,
8408 Winterthur

Kursleitung: Svenja Bögeholz,
Hauswirtschaftslehrerin

Kurskosten: Mitglieder: Fr. 35.–
Nichtmitglieder: Fr. 45.–
Materialkosten ca. Fr. 35.–

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Anmeldung an: Rahel Bosshard, Wassbergstrasse 75,
8127 Forch,
rawisuma@hotmail.com

Anmeldung Flambieren

Anmeldeschluss: 30. Oktober 2022

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:

Mitglied

Nichtmitglied



Kurs Kinder sanft und natürlich heilen

Krankheiten gehören zum Kind sein. Lernen Sie Hausmittel und natürliche Heilmethoden kennen, mit denen Sie eine Vielzahl von Beschwerden bei Kindern lindern oder heilen können. Erfahren Sie Wissenswertes über einige gängige Krankheitsbilder und Kinderkrankheiten und wann ein Gang zum Arzt unumgänglich ist.

Datum: Mittwoch, 11. Januar 2023,
19.30 – 21.30 Uhr

Kursort: Bäuerinnenschule, Riedhofstrasse 62,
8408 Winterthur

Kursleitung: Barbara Bütikofer, Drogistin HF /
dipl. Craniosacraltherapeutin

Kurskosten: Mitglieder: Fr. 20.–
Nichtmitglieder: Fr. 30.–

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Anmeldung an: Rahel Bosshard, Wassbergstrasse 75,
8127 Forch,
rawisuma@hotmail.com

Anmeldung Naturmedizin

Anmeldeschluss: 25. Dezember 2022

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:

Mitglied

Nichtmitglied



Kursbericht Pasta-Workshop

«Endlich einmal aus dem Alltagstrott nach dieser langen Zeit, wo man aufgrund der Pandemie nichts mehr machen konnte», mit diesen Gedanken haben sich zwölf Frauen dazu entschlossen, den Pasta-Workshop in Winterthur zu besuchen.

Es gibt doch nichts Besseres als Tagliatelle, Ravioli, Spaghetti etc. selbst herzustellen und anschliessend mit Freunden und der Familie zu geniessen. Mit viel Elan und Tatendrang wagten sich die Teilnehmerinnen an die Kunst der verschiedenen Teigsorten.

Die Frauen waren allesamt sehr kreativ. So konnte man schon nach kurzer Zeit viele verschiedenen Formen bestaunen.

Der Höhepunkt des Abends war jedoch das feine Abendessen mit sechs verschiedenen Kreationen und ihre Saucen. Da durfte auch ein guter Wein nicht fehlen. So wurde es ein gemütlicher Abend, an dem wir im entspannten Beisammensein unsere selbst gemachten Pasta-Kreationen geniessen konnten.

Vielen Dank an euch alle und ein spezieller Dank an Susanne Bloch, die uns mit Rat und Tat stets zur Seite stand.

Susanne Fuster



Kursbericht Stadtführung in Zürich

An einem wunderschönen Frühlingsabend im Mai trafen sich einige Frauen des Ehemaligenvereins der Bäuerinnenschule für eine Stadtführung mit Anekdoten vor der Touristikinformation am Hauptbahnhof. Nach einer kurzen Begrüssung unserer Führerin waren wir schon mitten im Geschehen des alten Zürichs. Die Spanischbrötlibahn, die älteste Bahnlinie der Schweiz, transportierte früher die reichen Zürcher nach Baden in die Kur. Vor dem Bahnhof wartet Alfred Escher auf uns. Seine Statue ist Richtung Bahnhofstrasse gerichtet und zeigte uns so den Weg zur Globuswiese, wo bekanntlich das Denkmal von Heinrich Pestalozzi zu finden ist. Über den Rennweg zum Lindenhof ging unser Spaziergang. Hoch oben über der Limmat ist die Aussicht zu Grossmünster und weiter zum See einfach traumhaft. Weiter ging es zur Sankt-Peter-Kirche, welche nicht mehr das grösste Zifferblatt von Europa besitzt, dies ist jetzt nämlich am Bahnhof Aarau zu finden.

Habt ihr gewusst, dass der Abstand zwischen zwei Häusern in der Altstadt immer so gross sein musste, dass sich ein ausgewachsenes Schwein drin wenden konnte? Vorbei am ehemaligen Wohnhaus von Gottlieb Duttweiler überquerten wir über die Gemüsebrücke die Limmat.

Da das Flusswasser in früherer Zeit nicht wirklich sauber war, tranken die Menschen hauptsächlich Wein, dieser war aber sehr sauer und so drehten sie sich in der Nacht bei jedem Glockenschlag im Bett, damit die Säure kein Loch in den Magen frass. Die reichen Zünfter aber tranken lieber den guten Wein aus dem Elsass und so führte uns der Weg über das Elsässerhaus im Niederdorf vorbei am ehemaligen Zuhause von Gottfried Keller und Wladimir Lenin zum Grossmünster. Über die Rathausbrücke marschierten wir vorbei am Fraumünster zum Münsterplatz, wo die sehr interessante Führung durch die Altstadt von Zürich dann auch zu Ende ging. Übrigens, bei der Renovation des Fraumünsters und dem Erstellen des jetzigen Kirchenturmes wurde für den Mörtel Rotwein verwendet.

Es waren zwei sehr kurzweilige und interessante Stunden bei traumhaftem Wetter, die einem oft zum Schmunzeln brachten. Vielen herzlichen Dank für die tolle Organisation.

Barbara Buchli



Strickhof

Sparte Bäuerinnen & Gesundheit

Die Schlussfeier der Fachausbildung Bäuerin

Bei strahlendem Sommerwetter pilgert am 13. Juli eine stattliche Schar Gäste in den Strickhof Wülflingen: Die Absolventinnen der Fachausbildung Bäuerin, deren Gäste und Lehrpersonen, sowie Vertretungen der Schulkommision, der Landfrauen und des Ehemaligenvereins. Nach dem obligatorischen Fototermin – schliesslich haben sich alle extraschön gemacht für den Anlass – geht es in die Mehrzweckhalle. Dort ist schön aufgedeckt und dekoriert worden. Dieses Jahr gibt es bei der Feier auch wieder eine musikalische Begleitung!

Nach der Begrüssung durch die Schulleiterin, Johanna Schaufelberger, richtet sich Strickhof-Direktor Ueli Vögeli an die Gäste. In einer launigen Rede gibt er sein «Rezept» für den Erfolg der Bäuerinnenausbildung preis und fordert die Absolventinnen auf, sich selber zu werden (oder zu bleiben), sich nicht zu verbiegen und die eigenen Stärken auszuleben.

Dann werden die ersten zwei Gänge des Nachtessens serviert.

Der Vorspeisensalat ist standesgemäss aus dem Strickhof-Garten, er schmeckt frisch und knackig. Auch der Hauptgang, hauptsächlich aus eigenen Lebensmitteln gekocht, schmeckt vorzüglich. Die Küchencrew aus Wülflingen wird ihrem hervorragenden Ruf einmal mehr gerecht.

Fürs erste sind nun alle satt, die weiteren Programmpunkte folgen Schlag auf Schlag:

Marco Pezzatti, Chef des ALN, bedankt sich bei den Absolventinnen für ihr Engagement und ihre zentrale Rolle im bäuerlichen Betrieb. Er ermuntert sie, stets gut auf sich selber zu achten und die eigenen Bedürfnisse ernst zu nehmen.

Jeannette Zürcher-Egloff, Vizepräsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes, aktive Bäuerin und Landwirtin, richtet ihr Grusswort als Dritte ans Publikum. Ihr ist es ein besonderes Anliegen, der Hauswirtschaft die Anerkennung zu geben, die ihr zusteht. Nachhaltigkeit beginnt im eigenen Haushalt!

Die Klasse der berufsbegleitenden Ausbildung Fab20 präsentiert ihren Rückblick auf die Ausbildung. In einer witzigen Präsentation werden Impressionen aus dem Unterricht, aber auch Hürden und Schwierigkeiten humorvoll zusammengefasst. Diese Klasse hat fast ihre ganze Schulzeit mit Corona-Massnahmen durchlebt. Trotzdem ist sie eine verschworene Gemeinschaft geworden!

Nach dem Applaus und dem Dank für die Darbietung bittet Klassenlehrerin Kathrin Staub die Klasse Fab20 auf die Bühne. Ueli Vögeli und Johanna Schaufelberger übergeben jeder Absolventin ihre Urkunde und eine duftende Freilandrose.

Am Schluss gibt es einen tosenden Applaus, für ihre Leistung, ihre Geduld, ihren Durchhaltewillen und ihre Solidarität während Corona.

Gerade anschliessend wird die Vollzeitklasse auf die Bühne gebeten und es folgen ein paar Worte zur Klasse, ebenfalls von Klassenlehrerin Kathrin Staub. Auch die Absolventinnen des Fav22 erhalten ihre wohlverdiente Urkunde, die Rose und zum Abschluss einen grossen Applaus als Anerkennung für die Leistung in den letzten fünf Monaten.



Abschlussfoto Klasse Fab20

Jetzt ist die Vollzeitklasse bereit für ihren Rückblick auf die letzten Monate. Es ist ein Lied, das vorgetragen wird, ein Potpourri durch alle Module, sozusagen. Nach dem Applaus für diesen humorvollen Beitrag wird das Dessertbuffet eröffnet. Eine gute Gelegenheit, sich ein wenig die Beine zu vertreten, miteinander zu schwatzen oder der Musik zu lauschen.



Abschlussfoto Klasse Fav22

Die Fenaco stiftet jedes Jahr einen Gutschein für jede Klasse. Der Vertreter der Firma waltet grad selber als Glücksfee und ermittelt zum Abschluss der Feier die zwei glücklichen Gewinnerinnen. Zuletzt richtet sich nochmals Johanna Schaufelberger an die Gästeschar und an die fleissigen Mitarbeitenden hinter den Kulissen. Ihr Dank geht ans Team in Küche und Service, an



unsere Hauswart für den technischen Support, ans Lehrpersonen Team und ans Sekretariat. Und natürlich an alle Gäste, die mit ihrem Erscheinen ihre Wertschätzung der Fachausbildung Bäuerin gegenüber gezeigt haben. Mit den besten Wünschen für einen guten, ertragreichen Sommer werden die Gäste verabschiedet. Johanna Schaufelberger, 13. Juli 2022

Spenden 2022

Herzlichen Dank all unseren zahlreichen Spenderinnen, die uns einen Batzen von Fr. 50.– oder mehr zukommen liessen!

Regula Bauknecht	Küsnacht	Elisabeth Honegger	Hinwil
Katharina Baur	Stallikon	Verena Hug	Bachenbülach
Elsbeth Belk	Grandson	Rosina Hürlimann	Freudwil
Elisabeth Bollinger	Oberstammheim	Hanna Job	Bern
Susanne Bopp	Hüttikon	Elisabeth Jucker	Wildberg
Hanna Brunner	Bassersdorf	Vreni Kern	Bülach
Anita Bucher	Stadel	Annemarie Krähenbühl	Oberhasli
Corina Cogliatti	Elgg	Hedwig Kümmerli	Aesch
Trudi Erb	Truttikon	Emma Leemann	Grüningen
Annelies Farner	Oberstammheim	Anna Löffel	Pfäffikon
Gabriela Flach	Nefthenbach	Hanna Markwalser	Buch am Irchel
Ursula Frey	Effretikon	Susanne Müller	Waltalingen
Annemarie Ganz	Buch am Irchel	Rosemarie Müller	Hettlingen
Erika Geering	Rümlang	Hedwig Müller	Hettlingen
Erika Gerber	Lindau	Heidi Pfister	Winterberg
Elisabeth Götz	Oberneunforn	Verena Reutimann	Guntalingen
Annette Grendelmeier	Nürensdorf	Hedwig Ritter	Marthalen
Verena Gubler	Weisslingen	Eva Rohrer	Gland
Elisabeth Gutknecht	Hettlingen	Marianne Roost	Altikon
Madeleine Hagenbucher	Winterthur	Nelly Ruder	Zihlschlacht
Elisabeth Hausheer	Knonau	Regula Schlatter	Otelfingen
Eveline Heusser	Uster	Elisabeth Scholl	Pfäffikon

Elisabeth Schwarz
Myrtha Seiler
Elisabeth Stierli
Christine Stocker
Hanna Stutz
Annelies Utzinger

Seewis Dorf
Schlieren
Kloten
Wädenswil
Stallikon
Niederwenigen

Elisabeth Vollenweider
Lydia Walser
Elsbeth Weilenmann
Frieda Wüst
Dr. med. Hans Ziegler

Wangen
Tägerwil
Buch am Irchel
Kloten
Winterthur



Vorinformationen zur 95. Generalversammlung

Mittwoch, 29. März 2023, Strickhof Wülflingen

Für eine optimale Vorplanung der GV 2023 seitens Strickhof und Vorstand informieren wir Sie bereits in unserer Herbstausgabe über einige Details.

Jubiläumsklassen

Folgende Klassen können im Jahr 2023 ihr kleines oder grosses Jubiläum feiern:

25-Jahre-Klasse: Wülflingen 1997

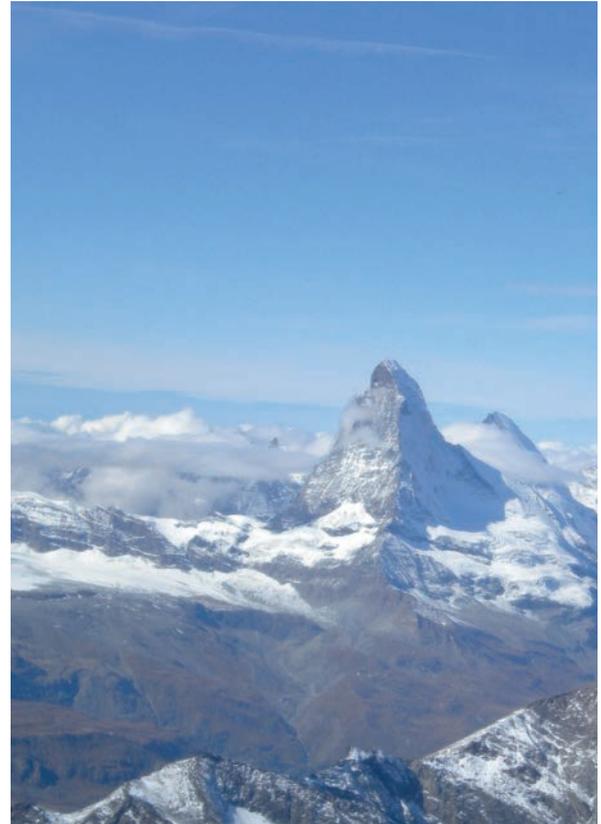
50-Jahre-Klasse: Wülflingen 1972 Uster 72/73 G 24

60-Jahre-Klasse: Wülflingen 1962 Uster 62/63 G 14

70-Jahre-Klasse: Wülflingen 1952 Uster 52/53 G 4

Neumitglieder

Speziell begrüssen und einladen möchten wir auch unsere Neumitglieder, welche diesen Sommer die Schule abgeschlossen haben.



Reservationen Apéro und Mittagessen (Anmeldung via Strickhof)

Wissen Sie bereits im Voraus, dass Sie mit Ihrer Klasse vor der GV in der Schule essen möchten, bitten wir Sie **bis Mitte März** sich direkt mit dem Strickhof (Frau dal Ponte) in Verbindung zu setzen. **BITTE** reservieren Sie nur klassenweise und wenn Sie die komplette Anzahl Frauen zusammen haben (keine Einzelanmeldungen). Dies erleichtert die Arbeit für das Strickhof-Team.

Strickhof: Frau dal Ponte, Telefon 058 105 91 45, Email: elisabeth.dalponte@strickhof.ch

Weiter besteht die Möglichkeit, dass Sie selber in einem der umliegenden Restaurants ein Mittagessen reservieren. Folgende Restaurants in Wülflingen können wir Ihnen empfehlen:

Schloss Wülflingen, Wülflingerstrasse 214, Wülflingen	052 222 18 67
Taverne zum Hirschen, Lindenplatz 2, Wülflingen	052 222 18 80
Restaurant Bären, Riedhofstrasse 9, Wülflingen	052 222 80 20

Reservationen Sitzplätze GV (Anmeldung via Vorstand)

Möchten Sie zusammen mit Ihrer Klasse sitzen? Gerne nimmt der Vorstand die **Sitzplatzreservationen ab März 2023** entgegen. Weitere Details dazu entnehmen Sie der Frühlingausgabe der «Uszytig», welche jeweils Ende Februar / anfangs März erscheint.

Bitte klären Sie vorab innerhalb der Klasse ab, wer als Ansprechperson zuständig ist und die Reservationen tätigt, damit wir keine Doppelspurigkeiten haben.

Wir freuen uns über viele Gesichter an der GV 2023 und danken für die Zusammenarbeit.

Adressänderungen

Es wird immer schwieriger, Personen, deren Adressen und Namen nicht mehr stimmen, zu finden. Bitte melden Sie sofort, wenn Sie eine Adressänderung, durch Heirat einen neuen Namen haben oder jemanden kennen, dessen Adresse geändert hat.

Barbara Flükiger, Katzenrütistrasse 314, 8153 Rümlang, Telefon 044 818 11 16, E-Mail: ev-bs-zh@gmx.ch

Die Kassierin informiert

Wir wären sehr froh, wenn Sie Zahlungen wie Kursgelder, Jahresbeiträge oder Spenden per Zahlungsauftrag oder Online-Banking tätigen. Wir verfügen über folgendes Vereinskonto:

Raiffeisenbank Weinland, 8462 Rheinau, IBAN: CH88 8080 8007 2544 3927 3

Ehemaligenverein Bäuerinnenschulen ZH, Riedhofstrasse 62, 8408 Winterthur



Wir sind neu auf Instagram

ehemaligenvereinbaeuerinnenzh

Newsletter

Über den Newsletter erinnern wir Sie gerne an unsere Anlässe und Anmeldefristen.

Um sich für den Newsletter anzumelden, steht auf der Website www.ehemaligenverein-baeuerinnenschulenzh.ch ein Kontaktformular zur Verfügung. Selbstverständlich kann der Newsletter jederzeit widerrufen werden.

Agenda

26. Oktober 2022

Kaffee und mee, Strickhof Wülflingen

27. Oktober 2022

Kurs Laterne aus Paletten, Matzingen

15. November 2022

Kurs Flambieren, Strickhof Wülflingen

11. Januar 2023

Kurs Naturmedizin, Strickhof Wülflingen

19. Januar 2023

Impuls LF nach Aarau

29. März 2023

95. GV Ehemaligenverein, Strickhof Wülflingen

Präsidentin
Barbara Wintsch-Hüssy
Leerütistrasse 88
8625 Gossau
044 935 15 87
barbarawintsch59@gmail.com

Adressverwaltung
Barbara Flükiger
044 818 11 16
ev-bs-zh@gmx.ch

www.ehemaligenverein-baeuerinnenschulenzh.ch